



Fachteil 1.-August-Brunch

Zürcher Bauernverband ■ Lagerstrasse 14, 8600 Dübendorf ■ 044 217 77 33 ■ www.zbv.ch

1.-August-Brunch 2021

Zusammensein ist weiterhin wichtig

Leider auch in diesem Jahr erfordert die Organisation vom Brunch einen Mehraufwand und auch Flexibilität ist gross geschrieben. Der definitive Startschuss erfolgte erst am 30. Juni, da vor diesem Datum noch nicht klar war, an was für Vorgaben sich ein Anlass mit durchschnittlich 250 Personen zu halten hat.

Neu waren im letzten Jahr sämtliche Anforderungen an die Betriebe und man war sich den Umgang mit Maske und Abstand noch gar nicht gewohnt. Mittlerweile ist man doch recht geübt und weiss, was es üblicherweise zu beachten gibt. Lange unklar war hingegen, was der Bundesrat für Lockerungen bekanntgibt und mit wieviel Besuchern ein Brunch durchgeführt werden darf. Darum hat der Schweizerische Bauernverband die Anmeldefrist für die Betriebe verlängert. Wohlwissend, dass die Zeit bis zum Anlass recht kurz bemessen ist.

Brunchmagazin

Wegen dieser späten Anmeldefrist ist wohl das offensichtlichste für die Brunchinteressierten, dass im Brunchmagazin die anbietenden Betriebe nicht aufgeführt werden konnten.

Die Gäste müssen sich einen Überblick über die Anbieter über die Internetseite www.brunch.ch verschaffen. In diesem Jahr steht das Thema Biodiversität im Fokus des Magazins. Es werden 5 Höfe porträtiert, die auf un-



Man riecht fast den frischen Zopf. Bild: ZBV

terschiedliche Art die Biodiversität auf ihrem Hof fördern (z.B. Teilnahme am Blühstreifenprojekt des SBV).

8 Betriebe im Kanton Zürich

Schweizweit haben sich 193 Betriebe als Veranstalter angemeldet, 8 im Kanton Zürich. Der ZBV bedankt sich herzlich bei diesen Betrieben für ihr Engagement. Gemäss der im letzten Jahr durchgeführten Umfrage sind der Ansporn für die Bauernfamilien die zufriedenen Gäste und deren Kunden-

treue wie auch den Wunsch nach etwas Normalität. Wir stecken den Kopf nicht in den Sand, war ebenfalls eine Rückmeldung.

Lange Planungszeit

Für die Betriebe, welche sich eine Durchführung eines Brunchs vorstellen konnten, begann die Vorbereitung resp. die Planung jeweils schon sehr früh, müssen doch für diesen Tag viele Helfer verpflichtet werden, und auch ein Teil der Infrastruktur muss reserviert sein. Dies gilt für zusätzliche Tische und Sitzgelegenheiten wie auch Toiletten usw.

Schutzkonzept zum zweiten

Wie bereits im letzten Jahr stellt der SBV ein umfangreiches Schutzkonzept den Betrieben zur Verfügung. Dieses Jahr umfasst es total 7 Seiten und deckt alle möglichen Situationen ab. Grundsätzlich steht es den Betrieben frei, eine Veranstaltung mit oder ohne Zertifikate anzubieten, was einen direk-



Hochwertige Nahrungsmittel, fein angerichtet. Bild: ZBV

Diese Betriebe bieten den Brunch 2021 an:

Familie Corinna & Martin Alder
Chramen 1, 8634 Hombrechtikon
079 530 53 28, alder.corinna@gmail.com

Familie Ruben Keller
Ribihof, Im Ribli 232, 8459 Volken
079 825 90 98, rubenkeller@gmail.com

Familie Judith & Andreas Rüegg
Bodengut, Hörnlistrasse 4, 8340 Hinwil
079 621 75 68
jrueegg@bluewin.ch, www.bodengut.ch

Familie Vreni und Werner Stähli
Dorfstr. 7, 8322 Gündisau
044 954 29 70

Familie Thomas Stauber
Unter-Moos 1, 8630 Rüti
www.stauberhof.ch, 076 594 95 68

Familie Claudia & Stefan Ulrich
(bereits ausgebucht)
Seeholz Farm, 8105 Watt
076 326 42 64
076 410 39 57
info@seeholz-farm.ch
www.seeholz-beizli.ch

Mathias Werren
Radhof, Riedhofstrasse 151
8408 Winterthur
079 635 76 57
052 222 69 94
werren@rammspez.ch
www.radhof-winterthur.ch

Familie Fritz Zuber
Im Heiden 1, 8475 Ossingen
052 317 19 01
zuber7@bluewin.ch

Vollgas mit Vorsicht

Es dürfte die intensivste Woche gewesen sein, in der alle Arbeiten, die durch die Nässe der vergangenen Wochen liegengeblieben sind, nachgeholt werden sollten. Nachdem zuvor sogar mitten im Sommer Zeit gefunden wurde, die Werkstatt aufzuräumen, sind nun zu wenig Hände verfügbar, um alles zu erledigen. Zudem sind die Böden so nass, dass es Zeit braucht, bis eine Befahrbarkeit ohne grössere Schäden und gefahrlos möglich ist.

Ist es dann so weit, gilt es trotz allem, einen kühlen Kopf zu bewahren. Für eine in der Eile kaputt gegangene Maschine, oder einen Unfall aufgrund einer Unachtsamkeit ist zwar nie die richtige Zeit, aber jetzt ist das natürlich umso ärgerlicher.

Interview zum Fachteil

Thomas Stauber

8630 Rüti



«Wir freuen uns ein Stückchen Landwirtschaft der Bevölkerung näher zu bringen.»

Sie bieten in diesem Jahr den 1.-August-Brunch zum ersten Mal an. Wie kam es dazu?

Wir haben uns schon länger einmal Gedanken diesbezüglich gemacht, da wir auf unserem Hof auch Feste und Events anbieten. Da in der Gemeinde leider keine 1.-August-Feier stattfindet, kamen zahlreiche Bekannte auf uns zu. Gerade in der aktuellen Zeit ist es schön, wenn man an einem solchen Ort dann auch zusammen gesellig am Nationalfeiertag frühstücken kann.

Auf was für Helfer können Sie zählen?

Da wir in der Vergangenheit bereit zahlreiche Events durchgeführt haben, hat sich mittlerweile ein Team aus Familie und Freunden gefestigt, die uns gerne unterstützen.

Gibt es ein Schlechtwetterprogramm?

Ich hoffe, dass wir keines benötigen, ansonsten sind wir genug gedeckt, sodass alle trocken bleiben sollten.

Auf was können sich die Kinder freuen?

Die Tiere im Stall und auf der Weide, genügend Platz zum Spielen mit den Tretrakto- ren und bei schönem Wetter ein Gumpis- schloss.

Und auch für die Erwachsenen haben wir für urchige musikalische Unterhaltung ge- sorgt.

Was haben Sie für Erwartungen von diesem Anlass?

Wir freuen uns, ein Stückchen Landwirtschaft der Bevölkerung näher zu bringen, ich denke auch für die Zukunft ist es für alle wichtig, dass man sich auch gut vernetzt.

Natürlich erwarten wir, dass alles reibungslos läuft und alle mit einem zufriedenen Lächeln und gesättigtem Bauch nach Hause gehen, sodass wir bei den Gästen in guter Erinnerung bleiben bis zum nächsten Event. ■

ten Einfluss auf die Personenanzahl hat. Alle Betriebe im Kanton Zürich verzichten aber auf Zertifikate und Tests und reduzieren dafür die Anzahl der möglichen Besucher.

Informationsanlass

Auch in diesem Jahr bot der ZBV den veranstaltenden Betrieben die Möglichkeit zu Informations- und Erfahrungsaustausch anlässlich einer Zusammenkunft. Mit Unterstützung von Laura Berchtold, Brunchverantwortliche beim SBV, konnten unter anderem wichtige

Fragen um das Schutzkonzept geklärt werden.

Ausblick

Im 2022 kann der Brunch auf 30 Jahre Erfolgsgeschichte blicken. Möchten auch Sie Veranstalter werden? Der Brunch kann in kleinem Kreis für 25 Personen oder mit mehreren 100 Personen angeboten werden; gestalten Sie sich Ihren idealen Brunch selber. Informationen unter www.brunch.ch oder beim Zürcher Bauernverband. ■ cke



Kommentar der Woche

Zürcher Bauernverband ■ Lagerstrasse 14, 8600 Dübendorf ■ www.zbv.ch

«Trotz viel Arbeit den Kopf bei der Sache haben, hilft, Unfälle zu vermeiden.»

Daneben denke ich aber auch an die Berufskollegen, deren Kulturen durch die Verwüstungen von Hagel und Sturm sowie durch massiven Mehlaufschlag gezeichnet sind. Wie kommuniziert man diese Problematik gegen aussen, ohne dabei in die Schublade des jammernden Bauern gesteckt zu werden, dem es einmal zu trocken und einmal zu nass, aber anscheinend nie richtig ist.

Ich glaube, die Bilder sprechen für sich, und ich hoffe, dass durch die trockene Witterung noch einiges gerettet werden kann.

Und wenn der Ausblick der Wetterfrösche ja stimmt, liegt vor uns der schöne und warme August, in dem es hoffentlich für alle, bei schönem Wetter, einmal eine Auszeit gibt. ■

Beat Kamm, Teufen

